

Wingert-

TURMBAU ZU SCHABEL

Karikatura vom Noah Stark
Instagram: clutterst3w

«Alli hoffen, dass
är ned umkeit,
dr'Torm wo üseri
Gmand entzweit.
Höchscht ökolo-
gisch soll är si,
us Holz met an
Huufa CO2 dri.
Doch sind denn
dia no bi Sinna,
bauen na uf Im
Zentrum dinna.»

bla bla Klump
Genial bla blä
Scheiss Teil Blabla
bla Hammer
Seich das bla Teil
Blabla bla Bente





Dr. Albert Frick

Landtagspräsident des
Fürstentums Liechtenstein

DOKTORWÜRDEN FÜRS «DR DOKTER MAHA»?

«Dr Dokter maha» oder in Schriftdeutsch «aus etw. eine Doktorarbeit machen» ist ein Sprichwort, das ausdrückt, dass man um etwas zu viel Aufhebens macht oder dass man für eine Sache, die eigentlich schnell erledigt wäre, zu viel Aufwand generiert. Daher dachte sich wohl das Sinfonieorchester für seine Broschüre 2024, dem Landtagspräsidenten einen Doktorstitel zu verleihen. Immerhin hört er schon seit 2009 – gefühlt schon viel länger – den Leuten im Landtag vor Ort zu, wie sie «dr Dokter mahan». Diese Doktorwürde hat sich der Albert also redlich verdient. Der Wingertesel gratuliert herzlich.

Credit-Suisse-Mitarbeiter: «Welche Sicherheiten können Sie bieten?» Kunde: «Ich glaube nicht, dass Sie in der Position sind, diese Frage zu stellen!»

Ampla sind out

Im Dütscha doss hän's met dr'Ampla ned sona Gaudi,
well i Zuakunft met Strom soll fahra jeder Audi.
O soss isch d'Ampla ned so gfoget,
well sie s'Volk met Verbot ploget.

Drum hät im hoha Huus sich d'Graziella denkt,
dass ma üseri Bevölkerig beschenkt
und hät z'Vadoz d'Ampla verschwinda lo,
uf eni Idee muasch o zersch amol ko!

Dass sie met dr'Sabine well fossili Heiziga verbütta,
hät ma trotzdem o bi üs ghört lütta.

Bevor das überhaupt isch i dr'Zitig gschtanda,
nümmt sich das Thema dr'Batliner zhanda.
Und mengs an hät gmant: «Statt s'Klima so schinda,
sött gschider dr'Batliner – wia d'Ampla z Vadoz – us
dr'Politik verschwinda.»

Wenn man schon einmal einem Profi
über die Schulter schauen kann...



Was sich als metem Palladium kombiniara loht...



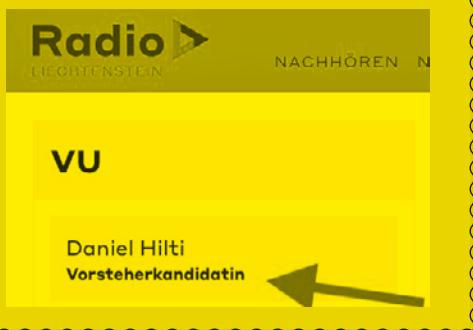
Die Stille am Hilcona-Kreisel

Dr Kronakickr Sennis Dalanovic hät vom Kraft- is Tschuttitraining pressiert. Do ka's gern o amol passiara, dass ma a gwösses Lämpel hinderem Lenkrad numma beachtet ... Drum merkt dr Ballkünstler bim Ibüga in Hilconakreisel z Schaa a komisches Grüüschen us dr Motorhuuba und danoch a unheimlichi Schtelli. Zum Glück häts gad no glanget, zum dr Karra vo dr Schtross rolla loh. Aber o an Bleck untr d Motorhuuba hät kan Uufschloss dröber geh, was denn jätzt s Problem si het sölla. Do hät dr ADAC hära müassa zum dr schinbar unsichtbar Schada z beheba. Bim Ort vom Gschäha aka, isch dr Fähler schnäll gfunda gse ... Und zwor di tüürschta 5 Liter Moscht, wo dr jung Kicker jemols zahlt hät!



Gender-Wirrwarr bei Radio L

Fake News: Bei den Gemeindewahlen 2023 erhielt Schaan mit Daniel Hilti die erste Vorsteherin. Zumindest, wenn es nach Radio L geht. Auf Anfrage, ob der Wingertesel hier in Sachen Geschlecht etwas verpasst habe, meinte Hilti: «Ha grad nochgluaget. Nei, häsch nüt verpasst, im Fall.»



Schellenberg
FBP | Fortschrittliche Bürgerpartei



Schaaner Narr im Schällabärger Gmondrot

Der Schaaner Obernarr Gronas Jubenmann schaffte sensationell den Einzug in den Schellenberger Gemeinderat. Dass im Unterland besonders viele Narren unterwegs sind, weiss man schon länger. Auch, dass die Tschügger gerne einmal Leute mit Schaan-Bezug in ihre Gemeinderäte wählen, ist spätestens seit der Wahl des Eschner Vorstehers amtlich. Darum gratuliert der Wingertesel dem Narrenzunft-Chef, der es im Gemeinderat auf den Vizeposten schaffte, aufs Herzlichste, und freut sich auf zahlreiche Narreteien in der Schellenberger Politik!

Stille Nacht bim Hännoh? Seher ned!



Zom a bezle usschpanna hän sich s Konrads denkt, ma tei über Wiahnachta, am 23., gi Irland reisa und uf Familia setza. Leider isch scho dr Heiligobat ned so gloffa wia plant. Ufem Wäg is Feridomizil isch ma bi Tschulies Verwandtschaft ikehrt. Danoch hät am Hännoh us unerfindlicha Gründ dr Finger wehtua, wo sin Wedding-Ring montiert isch. Drum leht er di klinnscht Handschälla vo dr Wält während dr Fahrt is Sittafach. A paar Minuta schpöter gittem d Frau s Gäld för d Mautschtell. Dr Einfachheit halber hätter es is Sittafach gleht. Wo si denn am Zielort ako sind, hät sich dr Hännoh denn gfröget, wo denn sin Ehering dra isch. (Hauptsach a paar Woha vorhör dummm gredt, well dr Hofer Remo sin verlora hät! Nennt sich wohl Karma.) Denn häts em gschalta: Vermuatlich im Körble bi dr Mautschtell!!! Es haasst, am Tag druf – Heiligobat – weder retour fahra, durch d Mautschtell (natürlich met Maut zahla) und uf di ander Sitta ko. Blöd: Jätzt hätter ka Münz meh zum retour ko. Wianer das Problem löst, hätter uf dr andra Sitta bi amna Kaffee überlega könna. Immerhin eppa vier Schtund schpöter hät sich dr Maa met sim Ehering weder vo dr besänftigta Frau i Empfang neh loh könna.

A propos Ehering: O dr Bowie Wesawener hei ietscht Johr sin Ehering verlora. Gnäuers wass dr Esel aber ned. Drum wichtig: Verzellen am Esel bitte immer di ganz Gschecht!

MILLE WARKUS AM JOHRMARKT



Der Skino-Wille mag den Balzner Jahrmarkt nicht,
darum ihm die Gemeinde eine Schutzwand erricht'.

Der Mille den Jahrmarkt aber trotzdem mag,
drum sah man ihn doch im Dorf am selben Tag.

Wia bi da Schwoba

Früher waren vor allem die Südwest-Germanen dafür bekannt, aus Kostengründen an Festen ihr Essen selbst mitzubringen. Am Schaaner Summer wurde nun auch eine Exilschaanerin dabei ertappt. Weil der bewirtende Äffzeh keine Särvala auf dem Speiseplan hatte, liess sich die Wahltresneri ihren mitgebrachten Schtumpa auf dem FC-Grill brötla. Not macht erfinderisch.



Im Schaaner Grosskreisel «klepft's» am häufigsten

Wenn's klepft und tätscht

Der Liechtensteiner Tagesboulevard ergötzte sich auch im vergangenen Jahr wieder an den Fahrkünsten der Automobilisten (*innen und *außen). Ohne genaue Zahlen zu nennen, wie das für die Regenbogenpresse so üblich ist, bewarb das Mutterblatt die Schaaner Verkehrsführung als solide Einnahmequelle für Spengler und restliches Autogewerbe. Leider erwähnten die Schmierenmedien-schaffenden nicht, dass am Ende nicht die Verkehrsführung selbst, sondern vor allem die Leute, die es klepfen lassen, die Schuld daran tragen, wenn sie ihr Vehikel ramponieren. Oder wie ein weiser kleiner Mann im Fernsehen einmal sang: «Augen auf, Ohren auf, Helmi ist da!» Der Wingertesel rät deshalb: «Wemma bim Autofahra ned druskunnt, muama halt langsam tua!»



Vo wo gnau?

Dass Centralerin Clare aus England stammt, ist jedem Kind bekannt. Darum wurde der Sohnemann Ben genauer gefragt: «Du, wohär kunnt dini Mama eigentlich gnau?» Natürlich war der Jungcentraler um keine klare Antwort verlegen. So antwortete er: «Vo England.» Der Wingertesel meint: «Rächt häsch. So gross wia o scho isch das England jätzt o numma. Muass langa.»

Üseri Politiker

Noch dr Wahl isch vor dr Wahl,
denkt sich a grossi Politikerzahl.
Drum schpelt's ka Rolla, wo ma sich zaagt,
Und wer ma bemna Alass aklagt.

Säha und gsäha wöra isch s Gebot vor Schtund,
wo viil Lüt sind, goht's o rund.
Do bruchts ka Ideologie oder schpezielli Gsinnig,
s Bad i dr Mengi liaben sie zum Sälbschtzwäck
innig.

Glich ob Wodarg, Frauastreik oder Pride,
für öffentliche Uftrett findet ma immer bezle Zeit.
Denn wören alti, wissi Männer plötzlich Linki,
so mengi sägen, dass das zum Himmel schtinkti.

Aber zum Glück läben miar inra Demokratie,
do dörf jeder im Rahma vom Strofrächt überall si.
Globwürdig isch jo d Politik scho länger numm,
drum isch o viilna s Wählala z dumm.

Aber as isch ned vermässa:
Wär ned schreit, wörd schnäll vergässa.
Drum sin si rächts und links all lutt am kiiba
und tuan viil Läserbriaflé schriiba.

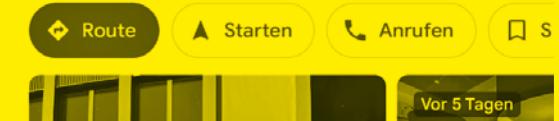
Was ma aber o ganz schnäll vergässt,
dass ma be üs im Land immer no guat ässt.
Und wenn's mol knapp wörd met Monetas,
denn helft dr Schtaat, a Schtiftig oder d Caritas.

Politiker, und jetzt wörd's heiter,
sin denn halt eher Bletzableiter.
Häifa kon eni halt no met neua Gsetz und Regla
und mengmol tuans nur d Lüt uwiegla.

Während sie i dr Landtags-Toblerone plauderen,
mengmol afach nogad zauderen,
siaht ma im Landtag live und frisch,
dass s Regla maha ned so afach isch.



McDonald's Restaurant



McDonalds Schaan

Dass dr McDonalds neu z Vadoz sini Börger brutzlet, isch da meischta Hiasiga bekannt. Doch di ganza Touris bi üs im Land vertrauen natürlich uf Google Maps und lohn sich so durch d Welt lotsa. An klinna Fähler im Syschtem hät korzerhand dazua gführt, dass d Filiala am falscha Ort uf dr Karta markiert wora isch. So kunnt's, dass bis Nigschs z Schaa ar Landschtröss allpot mol weder an Ami-Schletta vor dr Tör ghalta hät oder an asiatischi Reisetruppa gfroggt hät, wo etz der McDonalds sei!

Teils nur schwär zum Oberzüga brocht, hen sis denn schlussendlich doch no alle zur goldiga Möwa gschafft.





Suurteig und Hopfa

Dr Fihel Malk hät noch amna nervazermürbenda Tag no schnäll an Wegga Brot föra Znacht gi kofa wella und isch mem Rad ruckzuck zum Gassner gfahra. Woner denn a Suurteigbrot koft und sich uf dr Hamwág maha hät wella, rüaft'm dr Fredy, dass r doch no schnäll an kalta Hopfa-Tee neh söll. Dr Fihel, wo eigentlich nuno ham hät wella, hät denkt: «Denn halt!» So blibt's denn halt meischtens ned bi amna schnälla, es ischt denn sogar so lang ganga, dass di erschta Teigmasseura scho wedr id Teigveredlerei schpaziert sind. Woner denn endlich daham gse ischt, hätt'r es mem Znacht oh gad vergässa köenna und s Brot isch zom Zmorga uftescht wora.

Dr Wingertesel Profi-Tipp förs nögscht Mol: Hol doch s Brot scho am Mettag, denn ischts wenigschtens oh zom Znacht umanand.



Vom grada Wäg abko

Dr Tennisclub Fadoz hät an neua Belag i dr Halla überko. Es met da grada Linia hät irgendwia ned funktioniert. Und natürlig isch es genau döt, wo ma ihilauft, damets o jeder wörklich siaht. Wemma scho uf di schiaf Bah kunt, denn so richtig!



Haus & Hof: Gwerbler-Fusion geplant?

Das Liechtensteiner Brauhaus ist für seinen Gerstensaft bekannt. Die Aufschrift «auhaus» auf einem Lieferwagen lässt nun Spekulationen aufkommen. Die Vermutung liegt nahe, dass eine Fusion mit dem Residenzler Gärtnereibetrieb «Auhof» im Raum steht.



Rössle
SCHAAN

Danke, Heike

Der Centraler geht mit Frau, Schwester und Schwager ins Rössle essen. Heike bedient alle vier persönlich. Ein Weilchen später geht er in die Küche, um ehemalige Mitarbeiterinnen zu begrüssen. Kommt Heike rein und meint: «Hey Walter, hosch gwisst, dass dini Schwöscher o do isch und döt hinta am Tisch hockt?» Meint Walter: «Danke, Heike! A em Tesch häsch üs vorhär gad bediant!»

Bau mit Gottes Segen

Schaan verfügt über Topfirmen, wenn es um das Baugewerbe geht. Dabei gibt es sogar eine eigenwillige politische Farbenlehre: «Di Grüana sin Roti, di Gääla sin Schwarzi.»

Welche Baufirma die Bessere ist, dieses Urteil überlässt der Wingertesel den Fachleuten. Das Bild belegt jetzt immerhin, welche Firma – mit Fixparkplatz vor dem Gotteshaus – die frommere ist.



Was isch an Fätzer?

Die Ur-Schaanerin Ybille Seberle fragte beim Quartierfest: «Was schpelen d Fätzer eigentlich för Musik?» – Dass dr Fätzer mehr ist als eine Strasse im Südosten von Schaan, hat sich offenbar noch nicht bis Schaan-Nord herumgesprochen.

...Hauptsache Italien

Wanuel Malser, Junioren-Hauptsponsor des FC, bringt Sohn Valentin zum Tschuttiturnier nach Buchs und fährt direkt zurück ins Büro, um sein Mobiltelefon zu holen. Die Grosseltern und die Gotta von Valentin tauchen zwischenzeitlich in Gams auf dem Tschuttiplatz auf und werden von den anderen Eltern gefragt, warum sie zuschauen kommen, wenn Valentin doch gar nicht hier sei ... Nach einer Weile fragt sich auch Valentin, wieso seine Mitspieler nicht auftauchen. Richtigerweise fragt er dort im Kiosk nach und es wird klar, dass er auf dem falschen Fussballplatz ist. Papa holt ihn wieder ab und nach 3 verpassten Spielen finden sie den richtigen Fussballplatz in Gams, wo die Familie mit den Grosseltern als Zuschauer schon lange wartet.



Dr Balzner Sandkaschta- schreck

Dr jung Balzner Borgan Müchel hät sim Tätta verschprocha, er und sine Kollega teien ihm an neua Zuu för sini Brombeerstrücher baua. Damit das Vorhaba am druffolgendä Wohanend o öbr d Bühni goh hät könna, hät sich dr Borgan sin Kolleg, dr Vuis Logt, gschnappt, zum alli nötiga Materialia z bsorga. Gesagt, getan: Vo PVC Röhrle öbr Bäggerle bis zum Betonmescher isch alls parat gse. Doch bim letschta Bleck uf dr vorbereitet Männerschpelplatz kunnt's na wia an Blitz: Sie hän dr Sand vergässal! Aber ka Problem ohni Lösig: Met zwo läära Köbel und ara Schuufla bewaffnet sin dia zwo Jung-Bauunternehmer zum nögschta Schpelplatz uffi und hän dr Sandkasta prompt uma paar Schufla Sand erliichteret. Not macht halt erfinderisch. Aber kan Angst, dr Wingertsel verrotet nüd.

Pures Frauenklo

Da die Damen der Schöpfung gerne in Gruppen auf's Klo gehen, reagieren findige Gastronomen.



Är brüch de sand

Isch dena z langwilig? (Quiz)

Was mahan dr Zälli und s Oschpelts Toni während dr Gmandrotssetzig?

64, 65

- a) Sie klogen an Jass
- b) Sie hän sich Liabesbriafle gschreba
- c) Sie falten Origami



Die richtige Antwort an info@wingertesel.li senden. Als Preis winkt ein Platz auf einer der nächsten Gemeinderatslisten und eine Wahlempfehlung vom Wingertesel. Viel Erfolg!

Der Hausmann Fröschel besuchte im November die Zusammenkunft des Jahrgangs 1965 in einem Vaduzer Lokal. Beim Apéro und gegenseitigem Anstossen fragte ihn eine Anwesende, was er eigentlich hier mache. Die Frage war nicht unberechtigt, wie Fröschel feststellen musste, denn er ist ja Jahrgang 1964. Somit verliess er die Feierlichkeiten wieder.

Ned immer ufa Papa losa!

Trümsle meinte in den Ferien, dass er seinen Goofa unbedingt zeigen müsse, wie man so eine Wasserrutsche benutzt. Gesagt, getan: Ab auf den Bauch, mit Vollgas runter und schwupps sind zwei Rippen gebrochen, was dann gar nicht lustig war ... Der Wingertesel wünscht weiterhin viel Erfolg bei der Kindererziehung!

Gruno B. zahlt am Wingertesel-Team a Rundi för di letschtjöhrig Wingerteselarbat – dr Esel wieherat: «I andera Media wär d'Wärbig tüürer gse.»

Schtrossakehrer (Bio)

Als letschi Gmand hät o Schaa a Schtrossareinigungsmaschine überko. Damet üsri Werkhofbetriebler aber o fit bliben, muama do noh z Fuass gi botza.



Wummer

Dr jung Boltshauser häts där Summer so rechtig kracha loh. Drü Woha uf Thailand med sina Kollega ischr gse. Uf d Frog, wieso dasma denn usgrächnat gi Thailand well, hätter all gset: «S Biar koscht no an halba Schtutz.» Wo ma denn döt gse isch, isch ma a amna Obet ina Thai-Reschti ghocket und niamert hät gnau gwösst, was denn do uf dr Karta was isch. Noch langem hi und här hät sich dr Süd-Tresner dafür entscheda, dass'r an Kräbs bschtellt. No nia ka und betz am Klischee «Was der Bauer nicht kennt, frisst er nicht» entgegawörka, hätter sich denkt. Woner denn där huara Kräbs ufm Tesch schtoh ka hät, ischm ufgfalla, dass er gär ka gschiids Werkzüg hät, zom där Krebs usananderneh. Noch unzählige gschittreta Versüach hätter sich prompt dazu entscheda, das Klump afach med dr Schala z ässa. Wo denn d Serviertochter schpöter dr blitzblank Täller vom Boltsi vorgfunda hät, isch si schtutzig wora und hättna gfroget, ob's ihm denn scho no guat gängi? Uf es hättr nur gset: «Betz zäh zom vrbissa ischr gse, abr soss supr!» Im Nochhinein hättr's abr oh igsäha, dass a Schnipo seher di ringer Wahl gse wär.



Weihnachtsmarkt von Sparta... äh... Tresa

Wianachtsmärkt, ma ka ned motza,
tuan vo viil guata Düft so strotza.
Ob ar EWA, z Schaa oder sogär z Buchsus,
Isch Glüawii und guats Ässa an feina Luxus.
Gnuag dunkel isch dr kalte Winter,
Drum muas ma doch met Pfuus dahinter:
Kocha, brötla und Lampa tuan körig funzla,
Nur a amna Ort muama d Stirn a bezle runzla.
Well z Tresa firens dr Wianachtsmarkt so spartanisch,
ma könnt mahna, sie seien wäga dr Energiekrisa so panisch.
Im 22i häts no jeder verschtanda,
A Stromverknappig isch döt im Raum gär gschtanda.
Dass es d Moschtbölli aber dorizühen,
und sogär d Verein vom Wianachtsmarkt flühen,
Es isch doch ächt a weldi Gschecht.
Vor lutter Kälti s lis am Markt ganz seher ned brecht.
D Tresner hän das met dr Küahlketti ned grafft,
so hän sis z Tresa ohni Strom grad gschafft,
dass statt warma Glüawii zschlörfra,
d Lüt liszäpfä hän lutscha dörfa.
D Lüt hän gfrora,
kalt isch na wora,
warms Ässa hät ma vergäblich gsuacht
und drum hän o einige über s OK gfluacht.
Drum tuat dr Esel jätzt erklärä,
wia ma Schpass hät i dr Wianachts-Ära:
Warmi Wörscht und feini Heissgetränk,
Villecht o Fondué und Raclette för d Geschtänk.
Tresner! Seher gohts ned ohni Pfuus,
soss lacht eu nämlich s halb Land uus.

Schneedepot

Ganz artig hat Ex-LSV-Präsi Olex Aspelt seinen Fiat 500 Anfang Dezember draussen parkiert. Dumm nur, dass er dabei vergass, die Scheiben zu schliessen, und in dieser Nacht auch im Tale ein grösserer Wintereinbruch erfolgte.

Die Gerüchte, Dr. Schwarz könne sich einfach nicht vom Präsidentenamt trennen oder dass er schon Schnee für die bevorstehenden Europacup-Rennen im Febuar 2024 im Malbun sammle, haben sich nicht bestätigt.



Meister macht die Übung

Nach vielen Jahren bei der Scheuerwehr Faan darf der Capo, Frario Manceschini, nach der Übung endlich an die Kleinlöschgeräte ran! Der Wingertesel gratuliert herzlich!

Gemeinde Schaan
2 Tg. • ☀

Beim Feuerwehrdepot Schaan absolvierte heute eine Gruppe Gemeindemitarbeitende eine Schulung für die Anwendung von Kleinlöschgeräten. Dieses Wissen befähigt sie, im Ernstfall beherzt und richtig zu handeln. 🚒 🔥 🌐
(Fotos: Alex Steiger)



Nachhaltiges Liechtenstein

Richtig ist: Der Umweltkalender des Landes Liechtenstein des Jahres 2023 widmete sich dem Thema «Nachhaltige Entwicklung» und wurde von 17 Schülerinnen und Schülern der Primarschule Gamprin-Bendern gezeichnet und gemalt. Es stimmt aber nicht, dass die 4.-Klässler die Zahlen des Kalenders beschriftet haben. Da waren wohl Leute zuständig, die schon länger nicht mehr zur Schule gehen ...



Lindsay Hader.

April 2023

Der heilige Ambrosius (1. April)
schnitft oft dem Bauern auf den Fuss.

Montag	Mittwoch	Dienstag	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
3	4	5	6	7	8	9
			Gründonnerstag Beginn Schulfesten	Karfreitag		
18 Ostermontag	19 Ostersonntag	20 am Abend	21 am Abend	22 am Abend	23 am Abend	24 am Abend

Klimaschutz in der Residenz

Weil die Holde von Preter Pasch das Auto brauchte, bat er seinen Team-Kollegen, ihn für das Curling-Training nach Wildhaus mitzunehmen. Ein edler Gentleman. Und spätestens, als er in Wildhaus dann merkte, dass er beide Autoschlüsse in seinem Tschopensack hat, wusste er: Mein Auto ist in Sicherheit und ich habe wieder etwas für das Weltklima geleistet. Wie seine Frau dann zu ihrem Ziel gelangte, ist dem Wingertesel nicht überliefert worden.



Für Baumklau entschädigt

Am Schwarza Strössle gits än Stamm, wo sich praktisch täglich bi Wind und Wätter trefft. Wel a paar Äscht a bezle id Schtross ihi glampet händ, hät dr Barkus Mernhard vo Trees'R'Us (aka Pflanzgarta) dia Böm grad ganz umtua, wona so schö Schatta gschpendet hän.

Goht notürlig gär ned und drum hän dia röschtiga Rentner korzerhand ihres Benkle aso versetzt, dass si weder Schatta gha hän. Schlussendlich hät na d Gmand sogär a zweits Benkle härgschteilt, damet jätzt o alle druf Platz hän. Ende guat, alles guat.



HÄNNOH UND VOGT DER ÄLTERE ON TOUR

Wenn d Maatla vom Vefan Sogt sägen, sie wend a Mässer zum Schnitza, gits a entschedas «Nei». Goht er aber mem K. Honrad uf Tour, haut er sich mem Mässer dr halb Finger ab und loht sich denn no vo Schaaner Gmandröt is Schpitol karretna. Ir Krankakassaprämia dabei: Starrkrampf extra. «O schlächti Vorbelder sind Vorbelder!», mant dr Esel.

Spiel, Satz, zschpot

Dr Schaaner Wört vo da Tennis-Residenzler hät wella bim Internationala U14-Turnier z Schaa am Moritz Glauser gi zualuaga. Er lauft id Halla, trefft döt vom Moritz d Mama und froget si, wo denn jätzt dr Moritz schpeli. D Andrea hätem denn erklärt, er sei scho am duscha. S Schpel sei färtig. Entweder isch dr Moritz z schnäll oder dr Centraler z langsam.

Matsch Wilser – Grenzen der Technik

Beim Stammtischausflug in Freiburg hat der Matsch Wilser mitten in der Nacht die sanfte, schwäbische Bodenbeschaffenheit getestet (es «hät ihn uf d'Frässi gschlaha und er isch vor Ort unverletzt ipennt»). Seine Äppel-Wotsch am Handgelenk sieht das etwas anders, löst zu später Stunde Alarm aus und schickt diesen zu Match's Wyriam nach Vienna:

«Harter Aufprall SOS

Michael Walser hat von diesem ungefähren Standort die Rettungsdienste angerufen, nachdem die Apple Watch einen harten Aufprall erkannt hat. Du erhältst diese Nachricht, da M Walser dich als Notfallkontakt angegeben hat.»

Weil Gemahlin Wyriam in Wien aber bereits im Näscht liegt, reagiert sie erst am nächsten Tag: «Morga, isch bi euch alles klar? Das SMS habe ich bekommen!» Super, meint der Wingertesel, funktionieren tut der Handwecker also, in der Not helfen tut er aber nicht. Und ausserdem verrät er jedes Sauf-Geschichten-Geheimnis sofort deiner Frau!

Am 10i isch aus

Die Gemeinde Mauren erteilt für Veranstaltungen im Weihering Bewilligungen. Das Klo wird aber durch die Schliessanlage automatisch um 22 Uhr geschlossen. So auch beim Liegestuhlfest des Adilettenclubs.

Bauernregel des Wingertesel:

«Wer brunzen muss am Weihering nach zehn,
muss dafür in die Botanik geh'n.»



HÄNDY, RÜÜSCH UND REISEPLÄN

Bi dr Wiahnachtsfir vom Fritigsschtamm im Rössle schwört sich dr Hännoh K., der Jüngere, daser sis Händy zwo Woha ned alanga tei. So wörft er s i di holzig Kassa, wo dr Fritigsschtamm jewils Gäld för an guata Zwäck sammltet. Aber dr Hanno hät be dera Aktion ned met zwo vo da wichtigschta Frauia i sim Läba grächnet: Zerscht wär do amol d Heike vom Rössle, wo tags druf gleich bemerkt, dass do a Händy zvii im Pferd lit. Nochdem ihra aber dr Matsch Wilser d Absechta vom Hännoh erklärt hät, isch d Heike denn weder beruhigt gse. Wär aber ganz und gär ned beruhigt gse isch, isch d Gattin vom Hännoh gse. D Julie hät nämlich gwösst, dass di ganza Karta und Reiseplän gi Irland ufem Händy vo iarem händyfaschtenda Ehemaa sind. So isch dia Faschta-Aktion ned wörklich lang ganga...

Vaduzer Sicherheit

Im Waldhotel schtellens a Fahrverbotstafla uf, wos gär ka Schtross hätt. Damet ma d Tafla ned schläla ka, hens Abschperrgitter drumumigstellt. D'Vadozner häns im Greff.



Die Gemeinde Vaduz
baut für Sie

BEHINDERUNG
März 2023
bis Frühjahr 2024

www.vaduz.li/baustellen ■ ■ ■ VADUZ

Medm baua hen sis
glob wörkli ned so ...



Nochdem dr Wingertesel s letscht Johr dr Priis för dr himmeltruurigscht Zuu vo Schaa vertaalt hät, häns na doch des Johr prompt abgressa ...

D Frog stellt sich etz aber no umso meh, wia denn dr Hrick Ferbert sini Rösser im Zaun halta well.

Unkrautpflieger Grüno

Dr Brauhüüsler ist daheim zuständig für den Garten und sollte schauen, dass es ums Haus gut ausschaut. Dann ist irgendeppis vor der Haustüre so schön gewachsen, dass seine Frau Gonja ihn gebeten hat, die Pflanze doch hochzubinden, bevor der Hauseingang zuwachse. Grüno macht, wie ihm befohlen, und bindet alles schön hoch. Nachdem die Pflanze weiterwucherte, waren sie aber der Ansicht, dass sie doch fachkundigen Rat vom Gärtner benötigen, damit er ihnen zeigen kann, wie man die Pflanze richtig pflegt und schneidet. Deshalb wird der Gärtner aufgeboten. Dieser kommt zu einem ernüchternden Schluss: Es sei ja schön, was die Bierbrauer da hochgebunden hätten, aber es sei einfach nur Unkraut!

Radio L, gäll ...

Wia wär's?

Statt MAZ*-Kurs zersch mol an DaZ-Kurs?

*MAZ = die Schweizer Journalistenschule,
DaZ = Deutsch als Zweitsprache

Uf dära Sita zagen miar eu, was ma döt alles
lärna dät ...

Radio Liechtenstein
1 Tg. · ⓘ

Mehr dazu heute bei Radio Liechtenstein 



radio.li

Liechtenstein gegen Slowakei nahe am
Punktgewinn

Radio Liechtenstein
4 Tg. · ⓘ

Ein grenzübergreifendes Fest auf beiden Seiten
des Rheins:

Tausende Besucher aus Liechtenstein und der
Schweiz waren bei den Feierlichkeiten zum
Zollvertrag-Jubiläum.

radio.li
Neue Verwaltungsräte und unveränderte
Dividende

Radio Liechtenstein
3 Tg. · ⓘ

Gestern Nachmittag ist ein Autofahrer au dem
Alpweg zur Elisalp verunfallt.

Länderkunde

Worttrennung

Rechtschreibung

Radio Liechtenstein
38 Min. · ⓘ

Die Beteiligung bei der Briefwahl für die
Gemeindewahl liegt bei 71,7 Prozent. Das ist
genauso hoch wie der Wahl 2029.

Radio Liechtenstein
1 Tg. · ⓘ

Das Display eines Lieferwagens ist explodiert und
hat das Fahrzeug in Brand gesetzt.

Radio Liechtenstein
5 Tg. · ⓘ

In Nesslau hat heute ein Autofahrer einen Unfall mit
verletzten verursacht.

Radio Liechtenstein
3 Std. · ⓘ

Das Schulzentrum Unterland II in Ruggell hat im
Liechtensteiner Landtag für heftige Diskussionen
gesorgt.
Unter anderem ging es um einen mechanisierten
Lüftung und um gendergerechten
Toilettenanlagen.

Radio Liechtenstein
5 Tg. · ⓘ

Die FBP Liechtenstein hat heute ihre Themen für
den Landtag vorgestellt.

Unter anderem beschäftigt sie den Neubau des
Landesspitals

Radio Liechtenstein
1 Tg. · ⓘ

Die Liechtensteiner Regierung betont die Vorteile
der Nutzung von Fernwärme als "Abfallprodukt"
aus der Kehrrichtverbrennung auf.

Radio Liechtenstein
1 Tg. · ⓘ

In der vergangenen Nacht ist es zu einem
Selbstunfall in Mauren gekommen.

Er ist wahrscheinlich wegen Trunkenheit in einen
Stromverteilerkasten gefahren.

Jahreszahlen

Gross-/Klein-
Buchstaben

Grammatik

Medienlandschaft Liechtenstein



Radio LIECHTENSTEIN

Wir können nicht richtig Deutsch (weder in Wort noch in Schrift) und haben grosse inhaltliche Probleme, wenn es um Themen ohne Tiere geht. Aber geben Sie uns das Geld, wir probieren es trotzdem.

Liechtensteiner Monat

Wir finden die Lie:Zeit blöd. Aber auch die anderen sind nicht so schlau wie wir. Und sowieso: Alle anderen Medien sind befangen.

lie:zeit

Wir drucken alles, solange Sie es bezahlen!

1FLU

Wir sind überall, aber nirgendwo richtig. Dafür haben wir das offene Mikrofon, damit jeder auch im TV sagen kann, was er in seinen Leserbriefen meint. Mehr Geld wäre aber schon nett.

Vaterland

Wir sind super ausgebildet (haben sogar eine Datenjournalistin!). Zudem sind wir finanziell gut aufgestellt. Und weil das so ist, ist alles, was in Liechtenstein passiert, unter unserem Niveau, weil wir alles (Tiere, Pflanzen, Dinge, Politik, Menschen usw.) eh besser wissen – iar Töttl!

INCHRISTO

Wir haben wenigstens eine Blattlinie!

Donnerstag, 24. August 2023

Sport

Alpstaeg lehnt Kaufangebot ab
Was hat die Alpstaeg FC-Akademie darüber nachgedacht? Und was hat sie entschieden? 25-Jähriger Akteur verlässt das Team und kommt zu uns.

staeg lehnt Kaufangebot ab
Sachse FC Lourus! Heute Nachmittag werden die 25-Jährige Akteurin verlassen und kommt zu uns.

Freitag, 25. August 2023

«Wörd wohl niament märka, wemer zwo mol di gliich Sita drocken»

Rechtsruck beim LFV

lie:zeit



Nationalmannschaftsspieler im Training mit Nazi-Trainer Konrad Fünfstück.

Bank met Zahlatreier?



S 112i isch dr Notruaf, ka Problem,
metm 144 hät ma d Rettig i dr Leitig – ganz bequem.
D Fürwehr kunnt, wenn ma s 118i wählt.
An anzigi Nummera hät aber bis jäetzt gfählt.
Bruchsch Gäld und muassch schnäll dini Bank erreicha,
tipsch 116 uf da Handytaschta-Zeicha?
Oder 911? – so siat's nämlich umkehrt us,
aber wörklich schlau wörd niamert do drus?

911 isch dr Notruaf i da U-Schtaata.
Im Zemmahang met Gäld ka ma es durchus erwarta.
Oder isches an Code am Luxus zu Ehra,
för an köriga Bolida – an 911er, Porsche Carrera.

Vii Gäld häts koschtet, das Logo z kreiera,
drum muass sich d Bank o gleich refinanziera.
A «Tarifanpassung» - also Gebühra-Erhöhig,
als Kund find i das a ziemlichi Verhöhnig!

A bewährts Logo zerstört zom a neus a d Fassada kläba
aber klar, o d CI-Designer muand vo irgendetwüs läba.
Für üs sind so Aktiona nur frogwürdigi Zeicha,
a stärkeri Marka ka ma so secher ned erreicha.

Blumentheater in Vaduz

Am Abend vor dem VU-Neujahrstreffen fand im Vaduzer Saal die Feuerwehrunterhaltung statt. Die Florianijünger waren so motiviert, dass sie die Blumendeko, welche die Floristiker bereits für die roten Politiker hergerichtet hatten, grad für ihre Zwecke mitbenutztten und am Schluss verschenkten. So fiel die Suche der Uniönler beim Aufbau tags darauf ergebnislos aus und es musste kurzerhand neue Deko besorgt werden.

Neui Füürwehr im Land

Sauber! D Schaawälde hän ned nur a aageni Funkazunft, sondern sogär a aageni Fürwehr ... zumindesch, wenn's nohem Landessender goht.



Das Lagerfeuer lag auf Liechtensteiner Staatsgebiet weshalb die Liechtensteiner Landespolizei sowie die Feuerwehr Schaanwald über den Brand in Kenntnis gesetzt wurden. Die Nachlöscharbeiten im Bereich der Brandausbruchsstelle wurden von der Feuerwehr Schaanwald übernommen. Die weiteren Erhebungen zur Brandursachenermittlung werden von der Liechtensteiner Landespolizei geführt.

Di ana kon ned schriba, di andra kon ned rächna

Umfrage der Woche

Frage: Am 5. März sind Gemeindewahlen: Wissen Sie schon, wen Sie wählen werden?



Aktueller Zwischenstand von gestern Abend: 1025 Teilnehmer.
Jetzt mitmachen auf: www.vaterland.li

Kunde ist König

Dr Schriner Konrad goht för sini Kunda ufd Knü und bim Wanger muans för d Neueröffnig selber blosa ... för Heliumballöö häts knapp numma glanget.



Schlittelplausch für drü

Useri Hai-Tech-Schlettler hän sich letschthin z'Sankt Moritz im Viererbob met dr Weltelita messa wella. Wia dr Nama scho seet, isch s'Wesentliche am Viererbob, das ma der Sport z'Vierta usüabt. Am Afang häts o no guat usgluaget und alli hän sich am Start abklatst, motiviert, a bezle aabrüllt und was dia Buaba halt sos aso machen.

Denn volli Konzentration ufa Start, «eis, zwöi, drü ...» (das kennt jeder, wo Cool Runnings gsäha het), und loslaufa so schnälls goht. Jeder hält an Hebel gfunda, zom das Grät aaschieba ... no bim iischtiga sind se sich numma ganz einig gse, wär vorna hocka dörf. Und so kunnts, wias ko muas - dr schmächtigscht blibt wortwörtlich uf dr Strecki. Bi da Viererbob isch s'Team Kranz denn zwor disqualifiziert wora, aber daför häns di neu Kategorie «Dreierbob» gwunna. Das isch o s erscht Mol dass dr Rang met dr Beschriftig ufem Bob übereinstimmt. Dr Wingertsel gratuliert da wackera Schlettler und hofft, das sie iahri intärna Konflikt i Zuakunft a bez friedlicher lösa kond.

Kleina Ma, grosses Gschenk

Wer s Johr dori am meischta folget, kunnt oh s'gröscht Gschenk über, häts all ghassa. Dr Bonny Reck usm Bärg hät där Satz letscht Johr ganz gnau gno, drum häts's zur Belohnig oh a Wiahnachta an alta Lastwaga-Pnöö geh.

Herzliche Gratulation,
Bonny!



Do hät ma dr Titel nochm Verwöscht-wöra grad sälber verfasst ...

Kontrolle: Höchsgemessener Alkoholwert bei 2,43 Promille

Die Landespolizei hat im September Verkehrskontrollen durchgeführt und musste sieben Führerausweise abnehmen.



Klarstellung

Falls der Schaan-Markenbotschafter «MOBILE» so angetroffen wird, ist er nicht auf Brautschau und kommt auch nicht von einem Vorstellungsgespräch als Double für den strompreisgeplagten LKW-Boss «Tschügger». Er hat lediglich für den PEP-Empfang auf dem Schloss den aus der Mode gekommenen Currywurst-Frack gegen sein neues Kostüm «Modell Schmoking mit detailliertem Hemd» getauscht. Um der Seriosität Ausdruck zu verleihen, plant der «Beizfluenzer» auch, die Fasnacht 2024 und seinen alljährlichen Auftritt am Schmotzigen Donnerstag in Vaduz, an dem er den Vaduzern die Potenz von Schaan erklärt, im selben Kostüm zu bestreiten. Angesprochen auf die nichtrote (sondern pinke) Krawatte, dementiert er Gerüchte aufs Schärfste, welche auf die Gründung einer neuen Partei und Nähe zu Sarah Wagenknecht hinweisen! Also: Afach maha loo – und ned zviil dabei denka!



Leonie Risch
22 Std. ·
Pop Up Shop Lokal gesucht.
Ab Mitte Oktober - Mitte November suche ich
ein Ladenlokal oder cooles Ha... Mehr anzeigen

4 3 Kommentare 9 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Bruno Güntensperger
Frög amol dr Tutti
Haha Antworten 1

Buaba und Frauakalender ...



Aussage am Funken, nach Reklamation wegen Funkenflug aus der Nachbarschaft:

«Dr'Farco Melder soll a Ruah geh, är heizt mit Fernwärme vom Funka und zahlt nüt daför!»

Finde den Fehler

Dr Pris för di speziellscht Gartagschtaltig ...

... goht das Johr gi Schaa.

Dr Wingertesel findet:

Das isch dr grüanscht Garta, wo ned grüa
isch ... Gstalterisch wär dütlich meh dinna
gläga, aber denn hetts vermuatlich ka
Förderig geh.



Liechtenstein

Businessstag für Frauen mit spannenden Referentinnen

Dritte Sammelstelle in Schaan eröffnet:

Näbam Tutti luagen sogär relativ neui Autos alt us...



Rolls Deer

Wenns förs Traumauto ned
langet und ma dr Karra aber
gliich abetz ufpeppa well,
montiert ma sich halt d Jagd-
trophäa vorna ufd Motorhuba.
Da Prachtschletta vo Rolls
Royce kunt dr neu VW Gams-
bock 500 erschtaunlich noch!

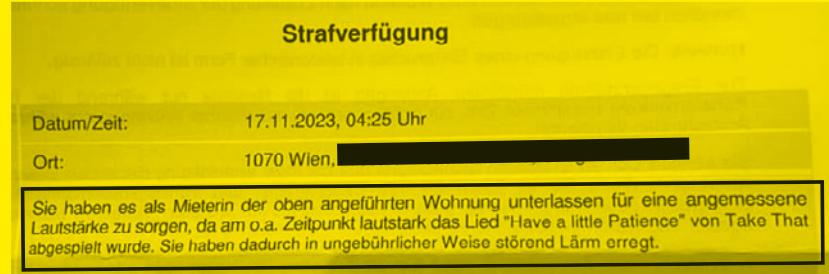
Dr Wingertesel vergit dr
Kreativitätsesel i hällgold.





Alles für den Verein!

An der Weltgymnaestrada in Amsterdam fungierte Hursina Ilti als tiffige Werbefrau für den Liechtensteiner Turnverband. Sie tätowierte fleissig die Passanten, damit ihnen bleibende Eindrücke von den FL-Turnern – allen voran vom TV Schaan – blieben. «Wenn scho, denn scho!», lobt der Esel diese Top-Einstellung.



Wohnungs-Wirrwarr

Nochdem sich di wohl artigscht Liachtashtaaner WG z Wian där Summer ufglöst hätt, isch a bezle Ruah i dr Stadt (namentlich i dr Alterschtross) ikehrt. So hätts di jung Frau Oschpelt doch vrwundret, wo sie ufzmol an Igschrebna vo dr Polizei wäga ara Lärmbeiläschitung öbrko hätt. Blitzschnäll und präzis isch si drufko: Di neua Miater muan jo sogär no schlimmer si als di drü brava Liachtashtaaner vor ihna. Wia sich denn aber relativ schnäll ussagschellt hätt, sin di neua Miater mindestens gnau so artig und d Wianer Polizei relativ gnau bem Adressiara vo Schetrofverfügiga.

Dr Esel mahnt: «Ma ka scho d Adräss wächsla, d Problem blichen aber di glicha!»

Maurer Gemeinderat beim Anbaggern in Schaan erwischt!



Im Unterland hän si d' Busch-trommla als Kommunikationsmittel für sich entdeckt ...



R.I.P. Volksblatt

Ojemine,
Volksblatt ade,
140 Johr Tradition,
zerplatzt wia nan Ballon.

Abos häsch no könna ha,
o wenn drletscht Tag scho nah,
An volla Zitigsbund hät's no no sälta geh,
sechs Usgaba o scho lang kani meh.

D'Läserbrief hend s'Blättle no gföllt,
aber es hät halt d'Journalischta ned erföllt.
D'Kritiker sägen z'wenig liachtaschtanerisch,
daför viil z'viil auschtrianerisch.

Parteizitiga wend mir eh kani meh,
sos isch o s'Vaterland bald Schnee.
Schnee vo geschertet nämlich,
es wär aber o dämlich.

Und dumm sind dia Kärle jo ned,
si wössen gnau, was wörd gredt.
Öpadia sins schtolzi Gockel,
keien aber nia vom Sockel.

D'Wohrhat hens sowieso pachtet,
noch dr'nögschta Schlagzila wörd trachtet.
Immer meh Ufsaha und Sensation,
weniger Information und Investigation.

Liaber an usgwogana Journalismus gschalta,
o unabhängig vo üserna Schaatsgwalta,
sos tuand eni unkontrolliert schalata und walta,
und üusers schöne Land witer veruschtalata.

Luagen mir, ob d'Mediaförderig gnuag bringt,
oder ob si no meh zum Ufgeh zwingt.
No dr Wingertesel wörd's no länger geh,
dr Humor lohnd mir üs ned neh!

A Hoch uf üusers Ehrenamt,
wo Schpass s'Gäld verdammt,
osser irgandan funktschnappt dazwöschet,
bis mir vom Esel o numma witer wössen.

requiescat in pace!

Begleitgrün

Um ein grünes Ortsbild bemühen sich die Gemeinden rundum. Während in Buchs sogar die Zebrastreifen begrünt werden, versuchen sich die Residenzler an einer artenreichen Blumenwiese ...



Ganz schpannend, was bi da Guzler
nebam Schtaatsfiirtig so zu da
Veraschaltiga zellt!

03.23 VERANSTALTUNGSKALENDER	
01.08.23	Grünabfuhr
02.08.23	2. Vaduzer Beatles Party
03.08.23	Grünabfuhr
04.08.23	Staatsfeiertag
05.08.23	Grünabfuhr
06.08.23	Vaduz Classic
07.08.23	Grünabfuhr
08.08.23	2. Vaduzer Beatles Party
09.08.23	Grünabfuhr
10.08.23	Staatsfeiertag
11.08.23	Grünabfuhr
12.08.23	Vaduz Classic
13.08.23	Grünabfuhr
14.08.23	Grünabfuhr
15.08.23	Staatsfeiertag
16.08.23	Grünabfuhr
17.08.23	Vaduz Classic
18.08.23	Grünabfuhr
19.08.23	Grünabfuhr
20.08.23	Staatsfeiertag
21.08.23	Grünabfuhr
22.08.23	Vaduz Classic
23.08.23	Grünabfuhr
24.08.23	Grünabfuhr
25.08.23	Grünabfuhr
26.08.23	Grünabfuhr
27.08.23	Grünabfuhr
28.08.23	Grünabfuhr
29.08.23	Grünabfuhr
30.08.23	Grünabfuhr
31.08.23	Grünabfuhr

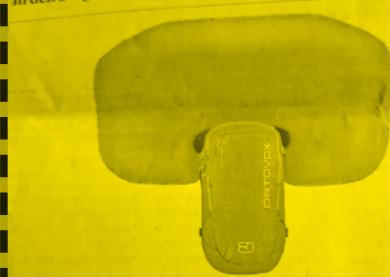
Kein Tennisclub für den Lindawört

Nachdem fast alle Schaaner Wirte, die sich aus Schaan verabschiedet haben, bei einem Tennisclub (Eschen-Mauren, Vaduz) fündig geworden sind, entdeckte man den Tardy Höhny im tiefen Süden, wo er im Engel zu Balzers in der Küche aushelfe. Obwohl dem Wingertesel keine dezidierte Abneigung des Betreffenden gegenüber dem Filzball-Sport bekannt ist, löste diese Nachricht dann doch etwas Verwunderung aus. Offenbar sind die Clubs des Landes aber mit ihren Wirten zufrieden, weshalb der Schaaner es nun mit göttlichen Wesen diesseits des St. Luzisteigs zu tun hat.

Dr neuscht

Verkofsschlager vom W&M Sport:

In den Bergen sicher unterwegs mit Ortovox



n- und Herrenrucksäcke von Ortovox punkten bei ettern genauso wie auf Hoch- oder Skitour. Das Design, durchdachten Features und hochwertig optimal auf jeden Einsatzbereich abgestimm Winter. Jetzt bei W&M Sport: www.w-m-sport.ch

an Lawinarocksack, was sos...?!



Schaan würde sich für Biogasanlage eignen

Diverse Standorte für die Realisierung einer grossen Biogasanlage wurden geprüft.

Diesere Vagi:

Mit bislangen Abfällen könnte im Ge-
biet Eschen-Mauren, Vaduz und Schaan-

Küchplan sieht vor, die Parzelle dauerhaft
für die landwirtschaftliche Nut-
zung zu sichern, weshalb mit einem
Kaufverein und Bauverein Ressou-

An Schaaner hät zu dem Zitigsbrecht gmannt,
dass das a ganz a guati Idee sei. Im Schaaner
Gmandrot wörri doch eh viel Sch... gredet.

Urchegi Balzner

Schpannend! Do schribt ma sit Johrzhenta vo nüt anderem als vo dr Glichberächtigung. Und di obligatorisch freiwillig Kassa usem Süda well glich wössa, wär s Familiaoberhaupt isch.

Der Wingertesel meint: «Wenn scho, denn haasst das Familiaoberhäuptin...»



Geschätzter Kunde

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an unserem Online-Kundenportal.

Wir bitten Sie, die nachstehenden Geschäftsbedingungen aufmerksam zu studieren und als Zeichen Ihres Einverständnisses den vorliegenden Vertrag vollständig ausgefüllt und unterzeichnet an uns zu returnieren.

Vertrag Online-Kundenportal

Versichertennummer:

Vorname / Name:

Geburtsdatum:

Adresse:

Telefonnummer:

Emailadresse:

Ort, Datum:

Name Familienoberhaupt:

Unterschrift des Kunden/Familienoberhaupt:

Unterschrift mitversicherte Familienmitglieder:

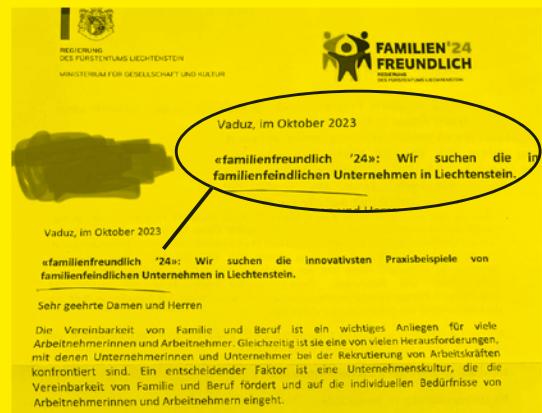
Name Familienoberhaupt:

Unterschrift des Kunden/Familienoberhaupt:

Unterschrift mitversicherte Familienmitglieder:

«Dorschtlöscher»

Bir Instruktion zum Schaaner Summer im Juli wören d'Verin bätä, di benötigta Dorschtlöscher bim Retränke Gisch z'Schaa z'bschtella. So wit, so guat. Uf Nochfrog bim Gisch hast's denn aber, ma söll doch scho bim Metränke Geier bschtella. Es klappt wunderbar. So wit, so guat. Ende Auguscht wören am Gisch sini Kunda denn vom Geier agschreba, dass dr'Geier ab erschta Oktober s'operativ Gschäft vom Gisch witerfüahrt. Ma bschtellt ab jätz also bim Geier. So wit, so guat. Denn schlacht ma a paar Täg schpöter d'Zitig uf und döt schtoht: «Us Gisch wörd Güttiker. D'Öbergab an Babian Füttiker sei a schnäll beschlossen Sach gse...» Dr'Wingertesel ka sich a Lächla ned verkneifa, aber verdorschtet isch zum Glück niemann! So wit, so guat.



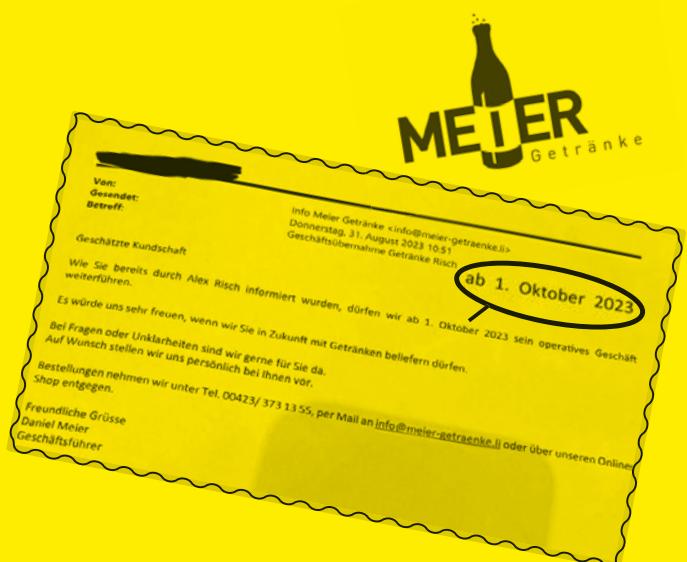
Oh weh, Manuel

Dass der Manuel das familienfeindlichste Unternehmen sucht, verwundert nicht. Denn das Böse ist immer und überall.

Getreu dem Motto «Wenn du sie nicht überzeugen kannst, verwirre sie» von US-Präsident Harry Truman ist Verwirrung stiften auch bei Manny Frickman ange sagt.

In Planung für 2025 sei im Gesellschafts ministerium übrigens unter anderem die Suche nach dem asozialsten Verein, dem krankheitserregendsten Spital und der geschlechter- und behindertenungerechtesten Gemeinde.

Sachdienliche Zuschriften können gerne an: gesellschaft@regierung.li adressiert werden.



Die grosse Wingertesel-Verfassungs- und Landtagsreform

Die Welt wird immer komplexer. Menschen sind verwirrt, die Politik findet nicht mehr die richtigen Mittel, um ihrer Bevölkerung adäquat zu dienen. Je grösser die Staaten, desto schlimmer die Politik: Diktaturen, Plutokratien, Korruption und bürgerferne Unterdrückung greifen in Europa und der Welt um sich.

Es ist Zeit, dass wir die Welt wieder in überschaubare Einheiten einteilen. Das beugt auch ethnischen Konflikten vor. In Liechtenstein ist die Trennung zwischen Oberland und Unterland sinnvoll, stammen die beiden Volksgruppen ja praktisch von verschiedenen Planeten und könnten unterschiedlicher kaum sein. Die Geschichte zeigt auch, dass die Grafschaft Vaduz und die Herrschaft Schellenberg einfach zwangsweise zusammengeschlossen wurden – man hat niemanden gefragt, ob das gewünscht ist. So hat auch die Jungmannschaft einer Regierungspartei bereits eine Reform des Wahlrechts in Aussicht gestellt, weil die Unterländer enorm benachteiligt sind, weil jeder Unterländer nur 10 Stimmen und jeder Oberländer nur 15 Stimmen für die Landtagswahlen hat. Auch die Opposition moniert, dass man die Regierung nicht direkt wählen könne. Missstände, die so nicht sein dürfen. Undemokratisch, wild, autokratisch. Es riecht nach Unterdrückung. Unhaltbar, befindet der Wingertesel.

Darum schlägt der Wingertesel folgende Reformen vor:

1. Der Landtag wird in einen Oberlandtag (OLT) und Unterlandtag (ULT) unterteilt. Im ULT vertreten die Unterländer Regierungsmitglieder und im OLT eben die Regierungsmitglieder aus dem Oberland.
2. Der Unterlandtag bekommt ein eigenes Gebäude in Schellenberg (wegen Herrschaft Schellenberg). Der Oberlandtag tagt nach wie vor in Vaduz (weil für leeres Gerede wäre Schaan der falsche Ort)
3. Es gibt eine Geschäftsordnung für den Unterlandtag (GOULT) und eine für den Oberlandtag (GOOLT). Darin können die kulturellen Unterschiede besser abgebildet werden.
4. Die Wahlkreise bleiben bestehen. Alle haben aber neu 365 Stimmen (für jeden Tag eine).
5. Finden die Wahlen in einem Schaltjahr statt, haben alle 366 Stimmen.

Dann haben wir ein Zwei-Kammer-System wie in der Schweiz (nur anders): Nur wenn beide Kammern zustimmen – und der Fürst –, dann geschieht etwas. Und wenn alle Kammern zustimmen und das Volk findet's trotzdem blöd, dann passiert halt glich nütz.

Längerfristig wäre auch eine Unabhängigkeit der beiden Landesteile denkbar. Ein Mauerbau müsste jedoch per Volksabstimmung (2/3-Mehrheit in beiden Landesteilen) beschlossen werden.

Albert in Bern

Karrierehöhepunkt vom Landtagspräsident!
Dörf halta a Red im Schwizer Parlament.
Metem ganza Landtag ischer dötta,
tuat grossi Fründschafswort verschötta.
Set hundert Johr isch ma befründet,
was i so mengi Ehe scho hätt gmündet.
Egal uf wellera Sitta vom Rhi,
niana uf dr Wält well ma soss si!
I vier Schprocha redt z Bern dr Liachtaschtaaner,
ka ned jeder – ka Wunder isch dr Präsident an Schaaner.



Je älter d'Härra vo'r Schöpfig
und je grösser d'Kärra, umso
besser parkieren's!

Schpengler Guido «national»

Zom 80schta gäb's i dem Johr
vo dina Vormittags-Kamerada
vom Gafé Cassner an Parkier-
kurs!

WARUM SIE DEN TURM TATSÄCHLICH GEBAUT HABEN

Für regional grosses Aufsehen hat das biblische Ausmass des Turmbaus zu Schaan gesorgt. Dass der Turm, der eigentlich auf Dux stehen sollte, die Parkplätze vom Denner (und aktuell die im Industriegebiet) blockierte und damit für Chaos sorgte, weckte den Unmut grosser Teile der Bevölkerung. Was vor einigen Jahren noch für Begeisterung gesorgt hätte, wurde zur Zielscheibe von Leserbriefen und Auseinandersetzungen zwischen Wutbürgern und Schönrednern auf den (a)sozialen Medien.

Ironischerweise wurde im Turm selbst die Nachhaltigkeit thematisiert. Dass es wenig nachhaltig ist, wenn man die paar Meter von zu Hause mit dem Auto zum Denner fährt, begreifen trotzdem die wenigsten, die es tun.

BIBEL vs. Wirklichkeit

Das sagt die Bibel:

«Die ganze Erde hatte eine Sprache und ein und dieselben Worte. Als sie ostwärts aufbrachen, fanden sie eine Ebene im Land Schinar und siedelten sich dort an. Sie sagten zueinander: Auf, formen wir Lehmziegel und brennen wir sie zu Backsteinen. So dienten ihnen gebrannte Ziegel als Steine und Erdpech als Mörtel. Dann sagten sie: Auf, bauen wir uns eine Stadt und einen Turm mit einer Spitze bis in den Himmel! So wollen wir uns einen Namen machen, damit wir uns nicht über die ganze Erde zerstreuen. Da stieg der HERR herab, um sich Stadt und Turm anzusehen, die die Menschenkinder bauten. Und der HERR sprach: Siehe, ein Volk sind sie und eine Sprache haben sie alle. Und das ist erst der Anfang ihres Tuns. Jetzt wird ihnen nichts mehr unerreichbar sein, wenn sie es sich zu tun vornehmen. Auf, steigen wir hinab und verwirren wir dort ihre Sprache, sodass keiner mehr die Sprache des anderen versteht. Der HERR zerstreute sie von dort aus über die ganze Erde und sie hörten auf, an der Stadt zu bauen. Darum gab man der Stadt den Namen Babel, Wirrsal, denn dort hat der HERR die Sprache der ganzen Erde verwirrt und von dort aus hat er die Menschen über die ganze Erde zerstreut.»

So könnte die Geschichte in der Schaaner Bibel stehen:

«Die ganze Erde hatte verschiedene Sprachen und verschiedene Worte. Alle stritten immerfort und taten es sich zur Hauptsache, Neid und Missgunst zu verbreiten. Die Scanaer, die in der Mitte wohnten, sagten zueinander: Auf, fällen wir Bäume und verarbeiten sie zu langen, gewundenen Latten. So dienten ihnen die Holzlatte als Mauern. Dann sagten sie: Auf, bauen wir auf dem Lindaplatz einen Turm mit einer Spitze bis in den Himmel und stellen ihn dann auf Dux. So wollen wir der Nachhaltigkeit, der Erdverbundenheit und unserer Einigkeit huldigen. Da kamen die Neidigen und Missgünstigen und sprachen: Grössenwahnsinnige sind sie und nehmen uns unsere Parkplätze beim Denner weg. Das ist erst der Anfang ihres Tuns. Jetzt wird ihnen nichts mehr unerreichbar sein, wenn sie es sich zu tun vornehmen. Auf, steigen wir hinab, reden dumm über sie und machen alles schlecht, damit sie keine Freude an ihrem Turm verspüren. Die Scanaer wussten aber, dass der Turm nach ein paar Monaten auf Dux zu stehen komme und die Parkplätze sowieso wieder frei werden. Und darum war ihnen das dumme Gerede wurscht. Sie schüttelten über den Neid und die Missgunst der Anderen die Köpfe und genossen die schattigen Sommerstunden auf dem Lindaplatz mit einer Bierbüchse aus dem Denner in der Hand. Und der HERR sah, dass es gut war, wie es die Scanaer taten. Darum gab man dem Rest der Welt den Namen Babel, Wirrsal, denn dort hat der HERR die Sprache der ganzen Erde verwirrt und die Menschen über die ganze Erde zerstreut. Nur die Scanaer, die man heute Schaaner nennt, haben heute noch eine Sprache und ein und dieselben Worte.»